

Max Andrä,

Juwelier, Gold- und Silberarbeiter,
Meissen.

Rosspatz,
vis à vis dem Kaufhaus.

Rosspatz,
vis à vis dem Kaufhaus.

Mein reichhaltiges Gold- und Silber-, sowie Alfeniedewaren-Lager habe ich, um allen Anforderungen zu genügen, bedeutend vergrößert, empfehle daher mein Geschäft bei Bedarf einer gütigen Beachtung.

Verlobungs- und Trauringe stets auf Lager.
Einkauf von altem Gold und Silber zu höchsten Preisen.
Reparaturen gut, schnell und billigst.
Auswahlendungen werden schnell und kostenfrei besorgt.

Hochachtungsvoll

der Obige.

Die landwirthschaftliche Schule zu Freiberg

eröffnet ihren nächsten Unterrichtskursus **Montag, den 19. October d. J.** Die Anmeldungen dazu sind möglichst bald bei dem Unterzeichneten zu bewirken, welcher jede nähere Auskunft gern erteilt.
H. Münzner, Director.

Jute-Leinen

für Tapezierer, Gärtner etc., zu Getreide-Säcken,
Stroh-Säcken und Emballagen aller Art
Breite 100 Ctm. Meter 19, 26, 32, 35 Pf.,
Breite 115 Ctm. Meter 23, 28, 35, 38 Pf.,
in ganzen Stücken billiger.

Getreide-Säcke,

gut genäht, gute Stoffe, Stück 80, 90, 125 Pf.,
bei Abnahme von 12 Stück billiger.

Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburger Platz 24.

Obermühle b. Rössen.

Weizenmehl, Kaiserauszug	I. Sorte	Mk. 16,00	} pr. Ctr.
Weizenmehl, No. 00	II. "	" 14,00	
Weizenmehl, " 0	III. "	" 11,00	

offeriert in vorzüglicher Qualität.
Getreide wird umgetauscht.

Tischer.

Von dem rühmlichst bekannten, chemisch untersuchten, von berühmten ärztlichen Autoritäten geprüften und empfohlenen

Haffmann's Magenbittern,

Silberne Medaille Ausstellung Teplitz 1884,
gefehllich geschützt für Deutschland und Oesterreich-Ungarn, halten Lager in Originalflaschen

Herr Ed. Wehner, Wilsdruff,

Herr Paul Heinzmann, Kesselsdorf.

Joh. Gottl. Haffmann,

Fabrik feinsten Biqueure und Punschessenzen,
Importgeschäft für Rum, Cognac, Arac.

Pirna, Sachsen. Filiale für Oesterreich-Ungarn:
Bodenbach-Weller.
Begr. 1793.

Herbst-Mahnung.

Es kommt die Zeit, wo weit und breit
Des Wetters Unbeständigkeit
Gemahnt, an uns zu denken.
„Mich fröstelt's," ruft die Gattin aus,
„Ich wag mich nicht mehr vor das Haus,
„Wann, mußt mir Etwas schenken!"

„Komm' mit, ich weiß die Stelle wohl,
„Wo ich mir meine Mäntel hol'
„Seit nunmehr vierzehn Jahren.
„S'ist Reinhold Ulbricht, landbekannt,
„Auch „Regenmäntelmann" genannt.
„Dort kann man Geld ersparen."

„Er führt nur Waare gut und fein,
„Keeller kann wohl Niemand sein!
„Wer wollte dies bestreiten?
„Drum geh'n wir wiederum dorthin,
„Dort finde ich nach meinem Sinn
„Stoff, Farben und auch Weiten."

Was Gutes man empfehlen soll;
Drum merkt Euch die Adresse wohl:
Er wohnt in **Altstadt-Dresden.**
Hier findet Jeder, auch vom Land, sich
Marien-Strasse vier und zwanzig,
Weil's Haus zier'n 12 Laternen.

„Lilienmilchseife"

beseitigt sofort alle **Sommerprossen**, erzeugt einen wunderbar
weißen Teint und ist von höchst angenehmen Wohlgeruch. Preis à
Stück 50 Pf. Zu haben in der Löwenapotheke zu Wilsdruff.

Ein junger, sprungfähiger

Zuchtbulle

(Schwarzschede) steht zu verkaufen im Gute No. 25 in Schmiedewalde.

Ein goldener Ring ist gefunden worden! Eigentümer
kann denselben abfordern bei

Schneider, Gärtler und Goldarbeiter.

Ein **Mädchen** wird nach Auswärts zu miethen gesucht. Wo?
sagt die Expedition dieses Blattes.

Birnen- und Aepfel-Verkauf,

5 Liter 20 Pf.

H. Wiedemann.

Das Lied: „Die Wacht am Rhein" hält vorrätzig die
Druckerei dieses Blattes.

Eine **Aepfelwein-Presse** mit sämmtlichem Zubehör und Ge-
fäße ist veränderungshalber sofort billig zu verkaufen beim Obstpachter
Winkler, Grumbach.

Galizienstein,

zum Mähen des Saat-Weizens, empfiehlt

Bruno Gerlach.

Filz- und Cordpantoffel,

besten Qualität, billigst bei

C. Heine.

Schöne Rosinen,

das Pfund 26 Pfg., bei 5 Pfund billiger, bei

Richard Hecker, Dresden, Annenstraße 26.

Pulver und Schrot

empfehlen

Franz Hoyer.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene
Anzeige, daß ich das Geschäft meines seligen Vaters noch in derselben
Weise fortführe wie früher und werde stets bemüht sein, meine werthen
Kunden prompt und reell zu bedienen und bitte, das meinem Vater
geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.
Hochachtungsvoll

Louis Lehmann,

Schuhmacher.

Dem Herrn **Ernst Rehme** zu seinem heutigen Wiegens-
feste ein **999mal donnerndes Hoch**, daß die Strickmaschine mit
samt dem ganzen Marke wackelt.
Wilsdruff, den 31. August 1885.

H. P.

Beginn



5 Uhr.

Schlachtfest.

Heute Dienstag wird 1 Schwein verpfundet, 8 Uhr Wellfleisch,
Fleisch à Pfd. 55 Pf., Wurst à Pfd. 65 Pf., Leberwürstchen à St.
10 Pf. (Trichinenfrei.)
Moritz Patzig.

Sonntag, den 6. September:

Guter Montag im Gasthof zu Sühndorf,

wozu freundlichst einladet

S. Hänsel.

Gasthof zu Kaufbach.

Nächsten Freitag, den 4. September, ladet zum

Guten Montag

freundlichst ein

Otto Bochmann.

Für die vielen Beweise der Freundschaft und Liebe von Seiten
der Freunde und Bekannten der Gemeinden Limbach und Birkenhain,
namentlich für die aufopfernde Freundlichkeit und Güte des Herrn
Pastor Seyfert, drängt es mich, **herzlich zu danken.** Ich werde
immer gern an meinen Aufenthalt bei Ihnen Allen zurückdenken.
Frau verwittw. Cantor Burkhardt.

Herzlicher Dank.

Bei dem Tode und am Begräbnistage unseres innigstgeliebten
Sohnes und Bruders **Theodor** sind uns so zahlreiche Beweise
von Theilnahme gezollt worden, daß wir uns gedrungen fühlen, da-
für hierdurch unsern wärmsten Dank auszusprechen. Herzlichen Dank
namentlich allen lieben Freunden und Bekannten, welche den Sarg des
Entschlafenen so reich mit Blumen schmückten, sowie auch der lieben
Jugend, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte trug und geleitete;
herzlichen Dank Herrn Pastor Seyfert für seine trostreichen Worte
am Grabe des geliebten Entschlafenen. All' diese Liebesbeweise haben
unsern bekümmerten Herzen wahrhaft wohlgethan; möge Ihnen Allen
der liebe Gott ein reicher Vergelter sein!
Birkenhain, am 30. August 1885.

Die trauernde Familie **Höber.**